



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets



(11) Veröffentlichungsnummer: **0 491 449 A3**

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: **91250316.6**

(51) Int. Cl. 5: **B61H 15/00, F16D 65/56**

(22) Anmeldetag: **18.11.91**

(30) Priorität: **17.12.90 DE 4040798**

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:
24.06.92 Patentblatt 92/26

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AT CH DE FR LI SE

(88) Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: **19.11.92 Patentblatt 92/47**

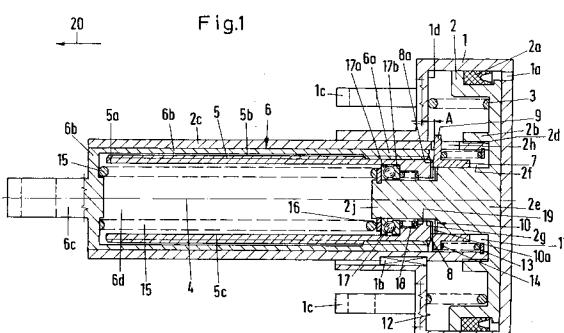
(71) Anmelder: **MANNESMANN Aktiengesellschaft**
Mannesmannufer 2
W-4000 Düsseldorf 1(DE)

(72) Erfinder: **Lehnert, Erhard**
Theodor-Heuss-Straße 3
W-3162 Uetze/Dollbergen(DE)
Erfinder: **Windel, Manfred**
Lärchenweg 1
W-3000 Hannover(DE)

(74) Vertreter: **Presting, Hans-Joachim, Dipl.-Ing.**
et al
Meissner & Meissner Patentanwaltsbüro
Herbertstrasse 22
W-1000 Berlin 33(DE)

(54) **Einrichtung für die automatische oder handbetätigten Einstellung des Bremsbackenspiels an
Bremsen mit Bremsgestänge, insbesondere für Bremsen von Schienenfahrzeugen.**

(57) Eine solche Einrichtung arbeitet nach dem sog. Ein-Muttern-System mit einem nicht selbsthemmenden Gewindeteil (5) und einer mit diesem zusammenwirkenden Einstellmutter (6) und mit einer federnd abgestützten Einstellhülse (7), wobei die Einstellhülse (7) zwecks Hinderung an einer Drehung bzw. Freigabe der Drehung mittels einer ersten Kupplung (8) einkuppelbar bzw. auskuppelbar ist und wobei, wenn die erste Kupplung (8) ausgerückt ist, zwischen dem Kolben (2) und dem Gewindeteil (5) eine zweite Kupplung (10) vorgesehen ist.



Zwecks Erreichung kleiner Dimensionen der Länge und des Durchmessers sowie einer kompakten Unterbringung der Nachstelleinrichtung wird vorgeschlagen, daß die Einstellhülse (7) in einem Kolbenhohlraum (11) des Kolbens (2) angeordnet ist, daß die Bremskrafteinleitung durch einen zentralen, kurzen Kolbenkernteil (2e) einer zentralen Kolbenstange (2j) erfolgt, daß die Einstellmutter (6) hohl ausgeführt ist und einen Innengewindeabschnitt (6a) aufweist und mit dem Innengewindeabschnitt (6a) in das Außengewinde (5b) des Gewindeteils (5) eingreift.

EP 0 491 449 A3



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 91 25 0316

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betreff Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.5)
A	EP-A-0 304 735 (BERGISCHE STAHL-INDUSTRIE) * das ganze Dokument *	1-4	B61H15/00 F16D65/56
D, A	EP-A-0 174 690 (SAB NIFE AB) * Seite 2, Zeile 36 - Seite 7, Zeile 15; Abbildungen *	1,2,4	
A	EP-A-0 058 833 (KNORR-BREMSE GMBH) * Seite 8, Zeile 32 - Seite 32, Zeile 24; Abbildungen *	1,3,4	
A	FR-A-2 500 897 (SOCIETE SAB) * das ganze Dokument *	1,3,4	

			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.5)
			B61H F16D
<p>Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt</p>			
Recherchenort	Abschlußdatum der Recherche	Prüfer	
DEN HAAG	23 SEPTEMBER 1992	VAN DER VEEN F.	
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldeatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur			